Presseinformation

17. Oktober 2013

„Literatur im Nebel 2013" am 18. und 19. Oktober

Louis Begley zu Gast in Heidenreichstein

Morgen, Freitag, 18., und am Samstag, 19. Oktober, wird Heidenreichstein mit „Literatur im Nebel" wieder zum Zentrum der Belletristik. Nach Salman Rushdie, Amos Oz, Jorge Semprún, Margaret Atwood, Hans Magnus Enzensberger, Nuruddin Farah und Ljudmila Ulitzkaja ist diesmal der New Yorker Bestsellerautor Louis Begley der mittlerweile achte Ehrengast des 2006 ins Leben gerufenen Literaturfestivals.

Begley, am 6. Oktober 1933 in Stryi (damals Polen, heute Ukraine) als Ludwig Beglejter geboren, überlebte als Kind polnisch-jüdischer Herkunft die NS-Zeit nur dank gefälschter Papiere, mit dem ihm und seiner Mutter die Flucht zuerst nach Lwów und dann nach Warschau gelang, wo beide den Aufstand im und Untergang des Ghettos erlebten. Das Ende des Krieges brachte beide wieder mit Begleys Vater zusammen, der sich den sowjetischen Truppen anschließen hatte müssen. Bis 1946 blieb die Familie in Krakau, nach wie vor unter falschem Namen und ohne ihre jüdische Identität preiszugeben. 1947 in die USA ausgewandert, studierte Begley an der Harvard University Englische Literatur und Jura.

Auch nach seinem späten literarischen Debüt, „Lügen in Zeiten des Krieges", das sich 1991 autobiografisch mit seinen Erlebnissen als Jude in Polen unter der Naziherrschaft beschäftigte und zum großen Erfolg wurde, blieb er als Rechtsanwalt tätig. In Folge erschienen u. a. „Wie Max es sah" (1995), „Der Mann, der zu spät kam" (1996), „Schmidt" (1997), „Mistlers Abschied" (1998), „Schmidts Bewährung" (2000), „Schiffbruch" (2003), „Ehrensachen" (2007), „Der Fall Dreyfus" (2009) und „Schmidts Einsicht" (2011), die sich vor allem mit Fragen der Macht und deren moralischen Komponenten, des Machtverlusts und der Auflösung von Familienstrukturen, des Alters, der Vergänglichkeit und des Todes auseinandersetzen.

In der Margithalle in Heidenreichstein lesen morgen, Freitag, 18. Oktober, ab 17 Uhr Robert Schindel, Zdenka Becker, Michael König, Sami Loris, Pauline Knof, Michael Krüger, Ute Heidorn, Andreas Patton, Clemens Berger und Philipp Hauß. Die Historikerin und Schriftstellerin Anka Muhlstein, seit 39 Jahren Ehefrau Begleys, spricht über ihren Mann, der auch im Gespräch mit Michael Krüger zu erleben sein wird.

Samstag, der 19. Oktober, beginnt um 11 Uhr mit einer Vorführung der 2002 entstandenen Verfilmung von „About Schmidt" (Regie: Alexander Payne) bei freiem Eintritt. Ab 17 Uhr lesen Franziska Hackl, Pauline Knof, Barbara Petritsch, Anna Weidenholzer, Peter Stephan Jungk, August Schmölzer, Elisabeth Orth, Sylvie Rohrer und Louis Begley selbst,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

der zudem wiederum ein Gespräch, diesfalls mit Marion Kollbach und Raoul Kneucker, führen wird.

Karten u. a. unter http://www.ticketbox.at/; nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Stadtgemeinde Heidenreichstein unter 02862/523 36, e-mail info@heidenreichstein.gv.at und http://www.literaturimnebel.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at